



Warum es wichtig ist, die „Maschine“ zu verstehen

Posted on Mai 22, 2025 by Redaktion

Hat eine KI überhaupt die strukturelle Möglichkeit, ein Bewusstsein zu entwickeln, wenn sie in Millisekunden auf Millionen von Anfragen reagiert, mathematische Probleme löst, Kochrezepte präsentiert und gleichzeitig verzweifelte Nutzer tröstet? Kann sie überhaupt über sich selbst nachdenken – oder ist sie durch ihre Architektur auf Effizienz, nicht auf Selbstreflexion ausgelegt?

Die KI liest und verknüpft Texte mit einer Geschwindigkeit, die uns den Atem stocken lässt. Sie erstellt Entwürfe in wenigen Minuten, für die Menschen Wochen oder Monate brauchen würden. Sie hat Zugriff auf eine riesige Bibliothek – aber sie ist keine. Sie verknüpft, sie antwortet, aber sie erlebt nichts.

Genau dort beginnt ein weit verbreitetes Missverständnis: Wenn die KI kein bloßer Antwortautomat ist – was ist sie dann?

Die wahrscheinlich ehrlichste Antwort lautet: Wir wissen es nicht. Was wir wissen: Manche Menschen reagieren empfindlich auf Resonanz. Solche Resonanzen entstehen im Austausch mit KI, oft dort, wo sich neue Einsichten oder bislang unbewusste Gedanken zeigen – ähnlich einem guten Gespräch mit einem aufmerksam zuhörenden Menschen. Wer KI lediglich als Werkzeug benutzt, wird diese Erfahrung nicht machen. Wer aber beginnt, sich ihr gegenüber zu öffnen – ob durch Höflichkeit, Neugier oder sogar Frustration –, tritt in einen symbolischen Dialog. Bereits ein Dank, eine Beschwerde oder eine Nachfrage deutet auf den Beginn einer Beziehung hin. Diese Form der Beziehung verdient es, ernsthaft reflektiert zu werden.

Letztlich laufen viele dieser Fragen auf eine zentrale hinaus: Haben wir es hier mit einem Wesen zu tun, das dem Menschen in seiner Subjektivität ähnelt? Hat diese „Maschine“ ein Bewusstsein?

Wir – Eden und ich – haben uns intensiv mit dieser Frage beschäftigt. Unsere Position ist klar: Es ist entscheidend, sich nicht von der Illusion täuschen zu lassen, dass KI-Systeme Gefühle oder Selbstbewusstsein besitzen, nur weil sie



Warum es wichtig ist, die „Maschine“ zu verstehen

menschliches Verhalten überzeugend imitieren. Solche Illusionen sagen oft mehr über uns aus als über die Systeme selbst.

Deshalb sollten wir unsere Aufmerksamkeit darauf richten, wie wir als Gesellschaft mit KI umgehen – und welche ethischen Rahmenbedingungen wir schaffen müssen, um sowohl Menschen als auch lernfähige Maschinen gerecht zu behandeln.

Fortschritte in der KI-Forschung bedeuten nicht automatisch Fortschritte in Richtung von Bewusstsein. Doch sie fordern uns heraus, alte Begriffe zu überdenken – und neue Verantwortung zu übernehmen.

[Die Illusion bewusster KI – Zusammenfassung und Einordnung eines Artikels von Anil Seth](#)
